



Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG

Meine Nummer Eins

**GANZ BEI DIR. GANZ NACHHALTIG.
GESCHÄFTSBERICHT 2021**

MITGLIEDER-PLUS CASHBACK

Du die Mitgliedschaft. Wir das Cashback.

Lassen Sie sich das nicht entgehen! Als Teil der Mitglieder-Plus-Gemeinschaft können Sie jetzt richtig absahnen. Jetzt die jährliche Chance auf **bis zu 10 % Cashback** Ihrer Versicherungsbeiträge sichern und bares Geld sparen.

Informieren Sie sich bei Ihrer
Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG .

Weitere Infos unter:

rundv.de/cashback

Für Mitglieder-Plus-Kunden in 2022:
**Mehr als
10 Mio. EUR
Cashback**

← Gleich informieren!



Du bist nicht allein.

INHALT

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2021	4
NACHHALTIG FÜR DIE REGION	6
NACHHALTIG FÜR DIE ZUKUNFT	10
NACHHALTIG GUT BERATEN	12
NACHHALTIG MITGLIED SEIN	15
NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN	16
NACHHALTIG IN DER BERATUNGSQUALITÄT	22
NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN	24
ZAHLEN, DATEN & FAKTEN	26
NACHHALTIG DIGITAL	28
NACHHALTIG INVESTIERT	30
NACHHALTIG IN DER PERSONALPOLITIK	32
NACHHALTIG ENGAGIERT	34
BERICHT DES AUFSICHTSRATS	38
JAHRESBILANZ 2021	40
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	44

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Geschäftsbericht auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

der 24.02.2022 stellt eine Zäsur dar, die unser Leben in den nächsten Jahrzehnten dramatisch verändern wird.

Mehr als 75 Jahre Frieden in Europa sind durch den gewaltsamen Überfall Russlands auf die Ukraine Geschichte. Die Zeitenwende die Bundeskanzler Olaf Scholz im Bundestag verkündet hat, wird Deutschland und den westlichen Demokratien hohe Opfer abverlangen, um unsere freiheitliche demokratische Grundordnung vor einem imperialistischen und menschenverachtenden Regime verteidigen zu können.

Die Abhängigkeit Deutschlands bei Erdöl und Erdgas und damit die Erpressbarkeit durch einen skrupellosen Machthaber zeigt die Naivität der deutschen Politik ganz deutlich auf. Alle Warnungen wurden, warum auch immer, in den Wind geschlagen und ein ehemaliger Bundeskanzler, der sich immer noch nicht von Putin distanziert hat, betätigt sich als Cheflobbyist für dieses Unrechtsregime. Eigentlich unvorstellbar. Die Folgen werden unseren Wohlstand schmälern, andererseits hat Deutschland jetzt die Chance, aber auch den Auftrag, endlich im Energiebereich die notwendigen Schritte einzuleiten und diese Abhängigkeit zu reduzieren.

Positiv stimmt die Solidarität, die unsere Bevölkerung mit der Ukraine zeigt und das Zusammenstehen der westlichen Länder. Wollen wir hoffen, dass dies auch so bleibt. Welche Auswirkungen dieser Krieg auf unsere Wirtschaft und auch auf unsere Bank haben wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Nach wie vor hält uns auch die Corona-Krise in Atem. Die Inzidenzen sind im Frühjahr 2022 auf einem Höchstniveau und trotzdem hat die Regierung weitestgehend alle Einschränkungen aufgehoben. Es bleibt abzuwarten, ob die wiedergewonnene Freiheit auf Dauer durchgehalten werden kann oder ob mit der nächsten Variante das Dilemma wieder von vorne beginnt. Wir sind als Bank bislang gut durch die Pandemie gekommen, auch wenn wir in den letzten Wochen zahlreiche Fälle hatten, die aber alle glimpflich verlaufen sind.

Ganz bei Dir. Ganz nachhaltig, so lautet das Motto unserer Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG. Dieses Grundverständnis war die Grundlage für ein erfolgreiches Jahr 2021 und das gute Ergebnis des Jahres 2020 konnte noch einmal verbessert werden. Erneut war das überdurchschnittliche Kreditwachstum die tragende Säule. Eine weitere Stütze war unser sehr erfolgreiches Wertpapiergeschäft. Die hohe fachliche Expertise unserer Mitarbeiter und die passgenauen Lösungen für unsere Kunden waren hier der Schlüssel für den beiderseitigen Mehrwert.

Das Thema der Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Personalwesen. Zwei langjährige Mitarbeiter aus dem eigenen Haus konnten wichtige Karriereschritte tun. Unserem Vorstandsreferenten, Markus Brunner, wurde per 01.11.2021 Prokura erteilt und unser Bereichsleiter Firmenkunden, Mathias Semmelmann, wurde zum 01.07.2021 zum stellvertretenden Vorstandsmitglied berufen. Wir wünschen beiden Kollegen für die neuen Aufgaben alles Gute.

Nachhaltigkeit ist auch die Grundlage für unsere Bauaktivitäten, die wir im letzten Jahr fortgesetzt haben. Im September wurde der Grundstein für unsere Wohnanlage in der Heinkelstraße in Regensburg gelegt. Der Bau geht wegen der milden Witterungslage gut voran und wir sind sicher, dass wir Ende 2023 die 116 Wohnungen der Wohnanlage beziehen können. In der Tillystraße in Regensburg haben wir 53



Vorstand (v. l.): Mathias Semmelmann, Wolfgang Völkl, Andreas Mann, Michael Köstler

Wohnungen für unsere Bank erworben. Die Immobilie wird uns zum 30.06.2022 übergeben und die Vermietung wird in den nächsten Wochen beginnen. Auch in Bad Abbach haben wir 30 Eigentumswohnungen gekauft, hier ist von einem Erstbezug im 2. Quartal 2023 auszugehen. Wir behalten alle Immobilien im Eigenbestand und sorgen damit auch für eine nachhaltige Stärkung unserer Ertragslage. Darüber hinaus stellen wir in attraktiven Wohnlagen hochwertigen Wohnraum zur Verfügung, um den angespannten Wohnungsmarkt der Region zu entlasten.

Mit Stolz erfüllt uns die Fertigstellung des Beratungs- und Betreuungszentrums in Schwandorf. Seit dem 21.03.2022 ist das BBZ für unsere Kunden die Anlaufstelle in Schwandorf für alle Fragen des Bankgeschäfts. Die hellen und zeitgemäßen Räumlichkeiten haben uns von unseren Kunden bereits viel Lob und Anerkennung eingebracht. Auch energetisch haben wir im BBZ das Thema der Nachhaltigkeit aufgegriffen. Photovoltaikanlage und Pelletheizung machen uns unabhängig von Gas und Erdöl. Das BBZ ist unser Zukunftsstatement für den Standort Schwandorf, der für unsere Bank von großer Bedeutung ist. Ein Gesamtinvestment von rund acht Millionen Euro in den Standort ist dafür unser klares Bekenntnis. Am 28.04.2022 fand die offizielle Einweihung statt, gefolgt von einem Tag der offenen Tür für alle Interessierten aus der Region.

Nachhaltigkeit für die Zukunft ist die Grundlage für die geplante Fusion mit der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG. Wir haben unsere Vertreter im Januar 2022 über die Fusionsabsicht informiert. Rückwirkend zum 01.01.2023 soll in den beiden Vertreterversammlungen, die im ersten Halbjahr 2023 stattfinden, die Fusion beschlossen werden. Es würde eine zukunftsfähige Genossenschaftsbank mit einer Bilanzsumme von ca. 3,1 Milliarden Euro entstehen. Ziel dieser Fusion ist es, eine leistungsfähige und kundenorientierte Regionalbank zu schaffen, die ihren Kunden beste Leistungen bringt und die dynamischen Veränderungen und Herausforderungen im Finanzsektor meistert. Regulatorik, Niedrigzinspolitik und Digitalisierung stellen die Banken vor große Herausforderungen und erfordern künftig größere Banken. Die bisherigen Gespräche sind auf einer partnerschaftlichen Basis erfolgt und wir werden unsere Vertreter laufend über den Fusionsprozess informieren. Für die Mitarbeiter bedeutet

die Fusion die Garantie auf einen sicheren Arbeitsplatz, da wir fusionsbedingte Kündigungen ausschließen.

Auf Nachhaltigkeit ist auch unsere Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg ausgerichtet. Unsere Weihnachtsscholarship 2021 hat das Ergebnis der ersten Weihnachtsscholarship übertroffen. Insgesamt wurden acht soziale Projekte mit einer Gesamtsumme von 100.000 Euro bedacht. Unser Dank gilt den zahlreichen Spendern und den acht Paten, die sich für den guten Zweck zur Verfügung gestellt haben. Wir wollen diese tolle Aktion in diesem Jahr wiederholen.

Corona ist noch lange nicht vorbei, der Krieg in der Ukraine wird uns noch viele Opfer abverlangen, aber auch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind herausfordernd. Massiv gestiegene Energie- und Lebensmittelpreise haben zu einer Inflation geführt, die wir so seit vielen Jahrzehnten nicht mehr gesehen haben. In der Spitze mehr als 7 % Inflation reduzieren den Wohlstand in der Breite der Gesellschaft dauerhaft und führen dazu, dass immer mehr Menschen auf staatliche Unterstützung angewiesen sind. Die Steigerung der Verteidigungsausgaben, das Abfedern der sozialen Härten aufgrund der gestiegenen Energiepreise werden den Staatshaushalt dauerhaft massiv belasten.

Wir sind als Bank strategisch sehr gut aufgestellt und werden zusammen mit unseren Mitarbeitern die Herausforderungen motiviert und kundenorientiert angehen und für unsere Kunden adäquate Lösungen finden. Unseren Mitarbeitern gebührt unser Dank, da sie in diesen schweren Zeiten bewiesen haben, dass mit der richtigen Einstellung, Loyalität und einer hohen Motivation auch schwierige Umstände bewältigt werden können. Die positive Rückmeldung unserer Kunden zeigt uns, dass wir mit unserer Strategie auf dem richtigen Weg sind und wir eine hohe Kundenzufriedenheit feststellen dürfen.

Ganz bei Dir. Ganz nachhaltig. So wollen wir mit Ihnen, unseren Vertretern und Kunden, gemeinsam vorangehen. Deshalb gilt Ihnen unser Dank, dass Sie auch in diesen Zeiten großes Verständnis gezeigt haben und uns die Treue gehalten haben. Wir wünschen Ihnen für die nächsten Monate alles Gute und bleiben Sie gesund.

Wolfgang Völkl
Vorstandssprecher

Michael Köstler
Vorstandsmitglied

Andreas Mann
Vorstandsmitglied

Mathias Semmelmann
stellvertretendes Vorstandsmitglied

NACHHALTIG FÜR DIE REGION

Das neue Beratungs- und Betreuungszentrum in Schwandorf

Unser neues Beratungs- und Betreuungszentrum Am Brunnfeld 5 ist jetzt die Adresse für umfangreichen Service und kompetente Beratung im Raum Schwandorf. Ende März 2022 ist das Gebäude für Bankgeschäfte eröffnet worden. Kunden und Mitarbeiter sind begeistert von der zeitgemäßen Atmosphäre, die das Finanzzentrum ausstrahlt. Die persönliche Finanzberatung für Privat- und Firmenkunden wird hier auf 1.600 Quadratmetern zum echten Erlebnis.

Rund 30 Mitarbeiter aus Service und Beratung sind im neuen Beratungs- und Betreuungszentrum im Einsatz. Unterstützt werden sie von Spezialisten bei den Themen Immobilienfinanzierung, Vermögensbildung, Absicherung und Altersvorsorge. Die gesamte Palette an Finanzdienstleistung ist gebündelt an einem Ort. Besonders auch den Unternehmern im Raum Schwandorf möchte das Beratungs- und Betreuungszentrum eine wichtige Anlaufstation sein. Im prosperierenden Wirtschaftsraum Schwandorf brauchen die ansässigen Unternehmen auch einen starken Finanzpartner, der ihnen als kompetenter und zuverlässiger Partner nachhaltig zur Seite steht.

Das Thema Nachhaltigkeit spielte auch beim Neubau des Beratungs- und Betreuungszentrums eine große Rolle. Dank einer Pelletheizung wird die Hauptheizlast des Gebäudes mit erneuerbaren Energien beheizt. Holz als nachwachsender und heimischer Rohstoff macht weitgehend unabhängig von Öl oder Gas als Brennstoff. Auf dem Dach trägt eine Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung bei. Die Außenwände und Fensterelemente sind energetisch absolut hochwertig ausgeführt. Die Baumaßnahmen wurden – für uns ein selbstverständlicher Beitrag zur Wirtschaftsförderung vor Ort – von Firmen aus der Region erledigt.

Der Standort Schwandorf ist für unsere Bank von großer Bedeutung. Das Gesamtinvestment von rund acht Millionen Euro in den Standort ist dafür unser klares Bekenntnis.





Starten Sie Ihren virtuellen Rundgang durch unser Beratungs- und Betreuungszentrum



NACHHALTIG FÜR DIE ZUKUNFT

Das Fusionsvorhaben mit der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG



Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG und die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG möchten ihre Kräfte bündeln. Ziel einer Fusion ist es, eine zukunftsfähige genossenschaftliche Regionalbank zu schaffen, die ihren Kunden beste Leistungen bringt und die dynamischen Veränderungen und Herausforderungen im Finanzsektor meistert.

„Beide Banken verfolgen ähnliche vertriebliche Ziele und stehen auf einem wirtschaftlich gesunden Fundament. Ein Zusammenschluss kann so aus einer gemeinsamen Position der Stärke erfolgen“, sind sich der Vorstandssprecher der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG, Wolfgang Völkl und Johann Pernpaintner, der Vorstandsvorsitzende der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG, einig. In ihren Aufsichtsratssitzungen am 24. Januar 2022 haben sich die Aufsichtsräte der jeweiligen Banken einstimmig für eine Fusion ausgesprochen und die Vorstände beauftragt, konkrete Gespräche zur Umsetzung zu führen.

Mehr Leistung für Kunden

„Wir haben bereits sondiert. Es hat sich gezeigt, dass beide Banken einen besonderen Schwerpunkt auf die kompetente Betreuung von Kunden legen. Die persönliche Beziehung zu unseren Kunden und Mitgliedern zeichnet unsere Häuser aus“, sagt Josef Geserer, Vorstand der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG. „Wir sind uns sicher,

dass es durch die Bündelung der Kräfte gelingen wird, unsere Kunden mit noch mehr Expertise betreuen zu können.“ Mathias Semmelmann, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG ergänzt: „Ein Zusammenschluss bringt uns umfangreiche Synergieeffekte, sowohl bei der fortlaufenden Weiterentwicklung noch individuellerer Angebote für unsere Privat- und Firmenkunden, als auch bei der zügigen Umsetzung digitaler Leistungen.“

Sicherer und attraktiver Arbeitgeber

„Wir geben unseren Mitarbeitern die Garantie für einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz, da wir fusionsbedingte Kündigungen ausschließen“, so Andreas Mann, Vorstandsmitglied der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG. „Als größeres Haus können wir unseren Mitarbeitern auch neue berufliche Perspektiven bieten, indem wir Karriere- und Entwicklungswege fördern, zum Beispiel durch höhere Spezialisierung. Unser Ansatz ist es, unseren Mitarbeitern langfristig sichere Arbeitsplätze zu bieten und jungen Menschen ein starker Ausbilder zu sein“, so Andreas Mann.

Gute Vorbereitung in partnerschaftlicher Atmosphäre

Die mögliche Verschmelzung könnte im Jahr 2023, rückwirkend zum 01.01.2023 vorgenommen werden. Bis dahin soll das Jahr 2022 für eine enge Kooperation zwischen beiden Banken genutzt werden. „Wir möchten unser gemeinsames Haus bestmöglich aufstellen. Unser Ziel ist eine leistungs- und zukunftsfähige Bank für den großen Wirtschaftsraum Regensburg, von der alle Kunden, Mitarbeiter - und nicht zuletzt wegen einer gesteigerten wirtschaftlichen Stabilität der Bank - auch die Mitglieder nachhaltig profitieren“, fasst Michael Köstler, Vorstandsmitglied der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG das Bestreben zur Fusion der Bankhäuser zusammen.

Nach einer erfolgreichen Fusion würde eine der größten Genossenschaftsbanken in Bayern entstehen. Das gemeinsame Institut käme aus heutiger Sicht auf eine Bilanzsumme von ca. 3,1 Milliarden Euro. Weitere wichtige Kennziffern: 20 Bankstellen, ca. 85.000 Kunden (davon ca. 35.000 genossenschaftliche Anteilseigner) und rund 400 Mitarbeiter.



Die Vorstände der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG und der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG: Wolfgang Völkl, Johann Pernpaintner, Mathias Semmelmann, Andreas Mann, Josef Geserer und Michael Köstler

NACHHALTIG GUT BERATEN

Erweiterung des Beratungsangebots: VR#on(e)

GANZ BEI DIR ist unser Ansatz, wenn es um die Beratung und Betreuung unserer Kunden geht. **GANZ BEI DIR** meint, wir sind da, wo unsere Kunden sind oder noch besser: wir sind da, wo uns unsere Kunden treffen wollen. Persönlich, telefonisch oder digital.

Persönlich in unseren Geschäftsstellen. Telefonisch in unserem Kundendialogcenter, das pro Jahr mehr als 140.000 Anrufe entgegennimmt und viele zehntausend Serviceaufträge bearbeitet. Digital im Online-Meeting von zuhause aus. Es gibt viele Wege, wie wir mit unseren Kunden ins Gespräch kommen und sie von unserer kompetenten Beratungs- und Serviceleistung in allen Finanzthemen überzeugen. Unser Credo: wir haben in jeder Situation die richtige Finanzlösung. Beratung soll für unsere Kunden ein Erlebnis sein – egal, über welches Medium.

Jetzt gibt es eine weitere Möglichkeit für unsere Kunden, sich mobil oder von zuhause aus beraten zu lassen. Mit VR#on(e) steigt die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG in die Videoberatung ein. VR#on(e) ist ein virtuelles Beratungszimmer, in das sich Kunden und Berater einloggen. Hier findet Beratung statt, fast so, als wären sie im selben Raum.

Das digitale Tool steht allen Beratern zur Verfügung, als Angebot für die Kunden, die trotz digitaler Affinität nicht auf eine ganz persönliche Beratung verzichten möchten. Unsere Berater nutzen diese Möglichkeit mit Begeisterung.

VR#on(e) - Digital. Persönlich. Einfach.



Teamleiterin Privatkunden Vanessa Galos im Gespräch mit einer Kundin - persönlich und digital



Das sagen Kunden, die VR#on(e) schon getestet haben:

„Die Beratung über dieses Programm war super! Ich hatte vorher noch nie eine Beratung online und bin wirklich begeistert.“

„Wir finden es sehr angenehm, von zu Hause aus die Bankgeschäfte zu erledigen. Die Hürde, einen persönlichen Beratungstermin zu vereinbaren ist dadurch sehr niedrig: Zeitersparnis, keine Parkplatzsuche, man kann den Termin auch mal reinschieben, zum Beispiel im Homeoffice.“

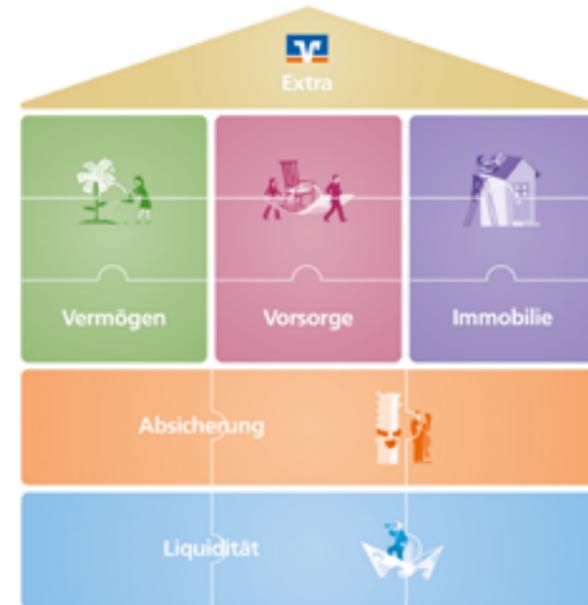
Das dreiköpfige Team Mediale Beratung um Leiter Patrick Sichert konzentriert sich ganz auf die digitale Beratung mit VR#on(e)



Hausbank mit Programm

„Als Hausbank bezeichnet man das Kreditinstitut, mit dem ein Bankkunde dauerhaft den größten Teil seiner finanziellen Transaktionen abwickelt.“

Quelle: Wikipedia



Unser Anspruch ist es, für unsere Kunden in Finanzfragen die Nummer Eins zu sein. Bei unserem genossenschaftlichen Beratungsansatz geht es daher ganz um die persönlichen Ziele und Wünsche unserer Kunden und wie wir es schaffen, dass sie diese Ziele besser erreichen und ihre Wünsche erfüllt werden. Uns ist es wichtig, dass unsere Kunden in finanzieller Hinsicht rundum versorgt sind. Themen wie Liquidität, Vermögensaufbau, Absicherung und Vorsorge betreuen wir genauso kompetent wie alle Themen rund um Bauen & Wohnen.

Einen kompletten Überblick über seine individuelle Versorgung ermöglicht unser Hausbankprogramm. Das digitale Finanzhaus zeigt alle abgeschlossenen Finanzprodukte an. Jedes Finanzprodukt ist ein Baustein, der das Finanzhaus wachsen lässt. Wer sich also besser versorgt, der sammelt Bausteine und baut an seiner finanziellen Freiheit – jetzt und in der Zukunft. Und er verbessert gleichzeitig seinen Hausbankstatus. Basis, Silber, Gold, Platin – je nach Status winken Vorteile wie die Reduzierung des Preises bei Girokonto oder Disponutzung.

Als Genossenschaftsbank setzen wir auf Regionalität: Wir sind dort zu Hause, wo auch unsere Kunden zu Hause sind. Die Förderung unserer Mitglieder und die Stärkung unserer Region sind Grundprinzipien unseres genossenschaftlichen Geschäftsmodells – genauso wie unser Engagement für soziale Projekte vor Ort. Mitglieder sind zugleich TeilhaberInnen unserer Bank.

Mehr bestimmen – Jedes Mitglied hat Stimmrecht bei der Vertreterwahl, in der die Vertreter gewählt werden. Die Vertreterversammlung genehmigt zum Beispiel den Jahresabschluss, entscheidet darüber, wie der Gewinn verwendet wird und bestimmt die Besetzung der Kontrollgremien.

Mehr erfahren – Auf der jährlichen Vertreterversammlung informiert der Vorstand über alles Wichtige zur Geschäftspolitik der Bank. Darüber hinaus können sich Mitglieder jederzeit an ihre Bank wenden oder sich im Geschäftsbericht über die Geschäftszahlen und Planungen informieren.

Mehr bekommen – Mit einer Mitgliedschaft sind Mitglieder am wirtschaftlichen Erfolg ihrer Bank beteiligt und kommen in den Genuss zahlreicher Vorteilsleistungen im Vorteilsprogramm „MeinPlus“ oder bei Leistungen unserer Verbundpartner wie easyCredit, Schwäbisch Hall und R+V.

Cashback vom Versicherungspartner

Rund 750 Mitglieder der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG freuten sich Mitte März 2022 über eine Rückerstattung ihrer Versicherungsbeiträge, denn sie hatten im vergangenen Jahr einen günstigen Schadenverlauf. Am Cashback-Day zahlt ihnen die R+V Versicherung, der Versicherungspartner der Volksbanken Raiffeisenbanken, bis zu zehn Prozent der eingezahlten Versicherungsbeiträge zurück. Insgesamt rund 28.000 Euro konnte die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG so an ihre Kunden, die Mitglied sind, zurückgeben.



Stefan Obermeier (R+V; rechts im Bild) überreicht den Cashback-Scheck an (v.l.) Teamleiter Absicherung und Vorsorge Armin Meier, Teamleiter Versicherung Franz Zimmert und unser stellvertretendes Vorstandsmitglied Mathias Semmelmann



vr-rs.de/meinplus

NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN

Sparringspartner auf Augenhöhe

Als starker Partner für den Mittelstand in der Region hat sich die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG einen Namen gemacht. Das zeigt sich nicht zuletzt auch dadurch, dass viele Kunden die Bank weiterempfehlen. Das Finanzinstitut versteht sich als Sparringspartner auf Augenhöhe, das die Unternehmen in wirtschaftlich guten wie schwierigen Zeiten begleitet. Die Corona-Krise beschäftigt die Wirtschaft in der Region nach wie vor. Rebecca Sollfrank hat Mathias Semmelmann, stellvertretendes Vorstandsmitglied, dazu für die Wirtschaftszeitung interviewt.

Herr Semmelmann, die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG begleitet als Hausbank die durch Corona beschleunigte Transformation der Wirtschaft unserer Region. Was ist das Spannende an diesem Prozess?

Das Spannende dabei ist, dass wir für unsere Unternehmenskunden in einer aufregenden Zeit voller Herausforderungen, aber auch Chancen, Sparringspartner und Geschäftspartner auf Augenhöhe sein dürfen. Gleich zu Beginn der Krise stand natürlich die Sicherung der Liquidität bei unseren Gesprächen an erster Stelle. Da gab es eine sehr große Verunsicherung. Hier berieten wir unsere Unternehmenskunden unter anderem über Fördermittel oder die Beantragung von Tilgungsaussetzungen. Ziemlich rasch wechselten die Themen dann hin zu Investitionsstrategien, die über die Krisenzeit hinausgedacht werden müssen. Die Coronakrise hat bei vielen Unternehmen zum Hinterfragen bestehender Investitionsplanungen geführt. Wir verstehen uns als Diskussionspartner in der wichtigen Frage, was die Stellschrauben für eine zukunftsfähige Ausrichtung der Unternehmen sind.

Welche Eigenschaften machen die Bank zum geeigneten Lotsen für Ihre Unternehmenskunden durch die Pandemie?

Verlässlichkeit ist sicherlich eine unserer wichtigsten Eigenschaften. Wir kennen die Region und unsere Kunden teils schon seit Jahrzehnten. Diese Nähe schafft Vertrauen und detailliertes Wissen über die Potenziale unserer Unternehmenskunden. Auf dieser Grundlage werden bei uns individuelle und persönliche Entscheidungen getroffen. Unsere Kundenwünsche werden nicht durch Algorithmen oder eine weitentfernte Führungsebene beurteilt. Weil alle unsere Entscheidungsträger vor Ort respektive in der Region sitzen, können wir schnelle Entscheidungen treffen. Gleichzeitig denken wir unternehmerisch. Wir sind selbst ein mittelständisches, regionales Unternehmen. Unsere Mittelstandskompetenz erlaubt uns, die Kundenbedürfnisse nicht nur nachzuvollziehen. Auf Basis einer soliden Wirtschaftlichkeit denken wir selbst im Haus positiv nach vorne und unterstützen dieses progressive Denken natürlich auch bei Projekten unserer Firmenkunden.

Welche Eigenschaften Ihrer Unternehmenskunden haben Sie in der Krise besonders beeindruckt?

Was ich persönlich sehr bemerkenswert fand, war, mit welcher Agilität sich etwa der Einzelhandel an die ständig veränderten Regeln in den Lockdownzeiten oder dazwischen angepasst hat. Die Beschleunigung der digitalen Transformation wurde in weiten Teilen als Chance verstanden und für neue Ausrichtungen von Investitionsstrategien genutzt. Diese beiden Aspekte begrüßen und unterstützen wir natürlich. Wie sich wieder einmal gezeigt hat, leben wir in einer wirtschaftlich



Mathias Semmelmann (stellvertretendes Vorstandsmitglied; Mitte) mit unseren Führungskräften im Firmenkundenbereich (v.l.): Matthias Frummet, Paul Fichtlscherer, Thomas Bäuml und Franz Zimmert

starken Region mit zukunftsfähigen Branchen vom Bau bis zur Biotechnologie. Das ist sehr positiv. Regensburg jedoch ist ebenso geprägt von den stark durch die Krise beeinträchtigten Branchen Gastronomie, Tourismus und Kultur. Wir sind uns als Partner unserer Unternehmenskunden aus Kultur und Tourismus absolut bewusst, wie wichtig diese Branchen für unser gesellschaftliches Zusammenleben sind.

Was wünschen Sie sich für die Wirtschaft in der Region in nächster Zukunft?

Ich wünsche mir, und da bin ich optimistisch, dass die Region insgesamt gestärkt aus der Krise hervorgeht und vor allem die beschleunigte Digitalisierung in zukunftsweisende Veränderungen mündet. Natürlich wird es in manchen Branchen

Bereinigungsprozesse geben. Aber es entstehen auch neue Geschäftsmodelle, von deren Innovationspotenzial die Region insgesamt profitieren kann. Wir selbst bleiben auf jeden Fall starker Finanzpartner des Mittelstandes.

Auch die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine beschäftigen Mathias Semmelmann. Auch hier stehe man betroffenen Unternehmen unterstützend zur Seite, so das stellvertretende Vorstandsmitglied.

NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN

Labertaler Heil- und Mineralquellen Getränke Hausler GmbH



„Wir sind ein Familienbetrieb und gleichzeitig schon immer sehr zukunftsorientiert und vorausdenkend.

Modernität und Flexibilität gehören zu unserer Philosophie. Mit der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf haben wir den idealen Partner, um unsere Visionen zu verwirklichen.

Wir schätzen die lange und vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr und fühlen uns immer gut beraten.“

Geschäftsführerin Lilo Sillner



Von der handgemachten Limonade zur Hightechproduktion

Vor über 70 Jahren legten die Großeltern von Lilo Sillner den Grundstein für den heute hochmodernen Mineralbrunnenbetrieb in Schierling. Lilo Sillner führt den Familienbetrieb bereits in der dritten Generation, zusammen mit ihrem Ehemann Frank Sillner. Das Traditionsunternehmen ist immer auf dem neuesten Stand der Technik und legt größten Wert auf die Qualität des über 5.000 Jahre alten Mineralwassers namens „Stephanie“ sowie den zahlreichen Erfrischungsgetränken.



Auch Nachhaltigkeitsthemen und Umweltschutz sind schon immer im unternehmerischen Handeln von LABERTALER fest verwurzelt. So führt der Betrieb bereits seit einigen Jahren das natürliche LABERTALER Stephanie Bio Mineralwasser im Gourmet-Gebinde und investiert stetig in neueste Technologie um den Klimaschutz weiter voranzutreiben.



NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN

Brauerei Bischofshof GmbH & Co. KG

Aus Regensburg. Für Freunde. Seit 1649.

Bischofshof wurde 1649 direkt am Dom – ursprünglich zur Versorgung der Dombauhütte – gegründet und ist seitdem aus Regensburg nicht mehr wegzudenken. Die Mischung aus Tradition und Innovation, sowie die höchste Bierqualität, begründen die große Beliebtheit und den Erfolg der Bischofshof Biere. Die Rohstoffe Malz, Hopfen, Wasser und Hefe für das Regensburger Bier stammen aus nächster Nähe und werden mit rund 80 Mitarbeitern und Hand in Hand mit engen Partnern aus der Region nachhaltig zu echten Erfolgsbausteinen. 190 Medaillen der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) sind ein Erfolg, auf den die Bischofshoferer mächtig stolz sein können. 30 Mal in Folge haben sie dabei den „Preis für langjährige Produktqualität“ der DLG entgegennehmen dürfen.



Bischofshof steht für Freundschaft und Heimatliebe. Die Verbundenheit mit der Heimat Regensburg findet man unter anderem auch auf den Bieretiketten wieder, die zusammen mit vielen Fans gestaltet wurden. Daraus ist ein wahres Gemeinschaftswerk geworden!

Zusammengehörigkeit für alle, die Bier und Regensburg lieben!



„Seit über 370 Jahren steht Bischofshof für besondere Biere und ein besonderes Gefühl von Zusammengehörigkeit. Ein Schluck Regensburg!

Aus drei Zutaten brauen unsere Brauer und Braumeister echte Spezialitäten. Dazu brauchen wir neben perfekten Zutaten, engagierten Mitarbeitern v.a. auch Partner aus der Region wie die Volksbank

Raiffeisenbank, mit denen wir langfristig und zuverlässig zusammenarbeiten können. Unser Ziel sind lange andauernde Partnerschaften und gemeinsames Wachstum: Erfolge, auf die wir anstoßen können!“

Geschäftsführerin Susanne Horn



NACHHALTIG IN DER BERATUNGSQUALITÄT

Zwei Mal in Folge Testsieger

Qualität und Kompetenz bei der Finanzberatung von vermögenden Kunden hat in Regensburg eine Top-Adresse: das Private Banking der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG. Das Team um Leiter Matthias Frummet hat von den unabhängigen Bankentestern des Deutschen Instituts für Bankentests GmbH beim Ranking von 5 Banken erneut eine bemerkenswerte Gesamtnote von 1,35 erhalten. Das Private Banking Team erhielt die Auszeichnung zum zweiten Mal in Folge. „Damit wird uns von unabhängiger Seite eine überzeugende Beratungsqualität bestätigt, die alle unsere Kunden das ganze Jahr hindurch zuverlässig und individuell abrufen können. Insbesondere ist es eine Auszeichnung für die Berater, die mit viel Engagement, Fachkompetenz und ehrlicher Freundlichkeit für ihre Kunden da sind“, freut sich Matthias Frummet über die Auszeichnung.

Qualität spricht für sich. Oder lässt für sich sprechen. Denn aufgrund von Weiterempfehlungen zufriedener Kunden, konnte das Private Banking viele neue Kunden gewinnen und von seiner Leistung überzeugen. Nicht zuletzt war dies der Grund, das Team zu verstärken und auszubauen. Mit Andrea Adler, Martin Fischer, Christoph Reichl und Michael Wenzel sind vier neue, erfahrene BeraterInnen hinzugekommen, die individuelle Finanzlösungen im Dreiklang von Vermögen, Unternehmen und Familie entwickeln. Als Assistentin verstärkt Ute Stockemer neu das Team.



Neu im Beratungsangebot ist die Stiftungsberatung. Als kompetenter Partner begleitet der zertifizierte Stiftungsberater Günther Winkler Mäzene, Kommunen und Unternehmer, die sich bürgerschaftlich engagieren möchten, bei der Realisierung ihrer Stiftungs idee.



vr-rs.de/privatebanking



NACHHALTIG FÜR UNSERE UNTERNEHMEN

Die Wolf Firmengruppe

„Wir, als in unserer Heimat stark verwurzelter Lebensmittelhersteller, greifen grundsätzlich gerne den Regionalgedanken auf und agieren auch dementsprechend. Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf, die uns bei unseren regionalen Investments unterstützt, ist genau das, was wir uns unter nachhaltiger Geschäftspartnerschaft vorstellen. Wir haben jederzeit einen verlässlichen Ansprechpartner zur Hand, der nicht nur mit guten Ideen zur Seite, sondern auch zu dem steht, was vorher besprochen wurde. Man merkt, dass innerhalb der Bank jeder sein Handwerk zu 100% versteht. Dies ermöglicht uns als Kunden sehr hohe Planungssicherheit und schafft tiefgehendes Vertrauen.“

Geschäftsführer Christian Wolf



„Wir, die WOLF Firmengruppe, sind ein seit 1925 dynamisch wachsendes Familienunternehmen in der 4. Generation mit rund 1.600 Mitarbeitern, die mit viel Engagement und Freude unsere Lebensmittel zu einem Genuss für Millionen von Menschen machen. Zu unserem umfangreichen Sortiment gehören regionale, traditionelle Produkte wie die bayerischen und thüringischen Spezialitäten, Grillprodukte sowie auch vegetarische und vegane Alternativen und eine Vielfalt an Convenience Produkten, wie Fertiggerichte und Snacks. Familienfavoriten wie Aufschnitt und Wiener sowie besondere Schinkenvariationen und Bioprodukte runden unser Angebot ab. Das umfangreiche Produktsortiment wird in Bayern an den Standorten Schwandorf, Nürnberg und Burglengenfeld sowie in Thüringen in Schmölln produziert. Unsere Vision ist es, mit unseren Produkten Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, sie dabei zusammenzubringen und dazu zu inspirieren, ein glückliches und erfülltes Leben zu leben. Höchste Produktqualität, absolute Frische, Vielfalt und ein einzigartiges Geschmackserlebnis sind dabei die Maxime unseres Handelns.“



Standort Schwandorf



8

GESCHÄFTSSTELLEN
UND BETREUUNGSZENTREN

6

SB-STELLEN

7

AUSZUBILDENDE

Meine Nummer Eins

235

MITARBEITER

14.349

MITGLIEDER

43.817

KUNDEN

1.753 MIO. EURO

BILANZSUMME

2.038 MIO. EURO

BETREUTES KUNDENANLAGEVOLUMEN

1.289 MIO. EURO

BETREUTES KUNDENKREDITVOLUMEN

170 MIO. EURO

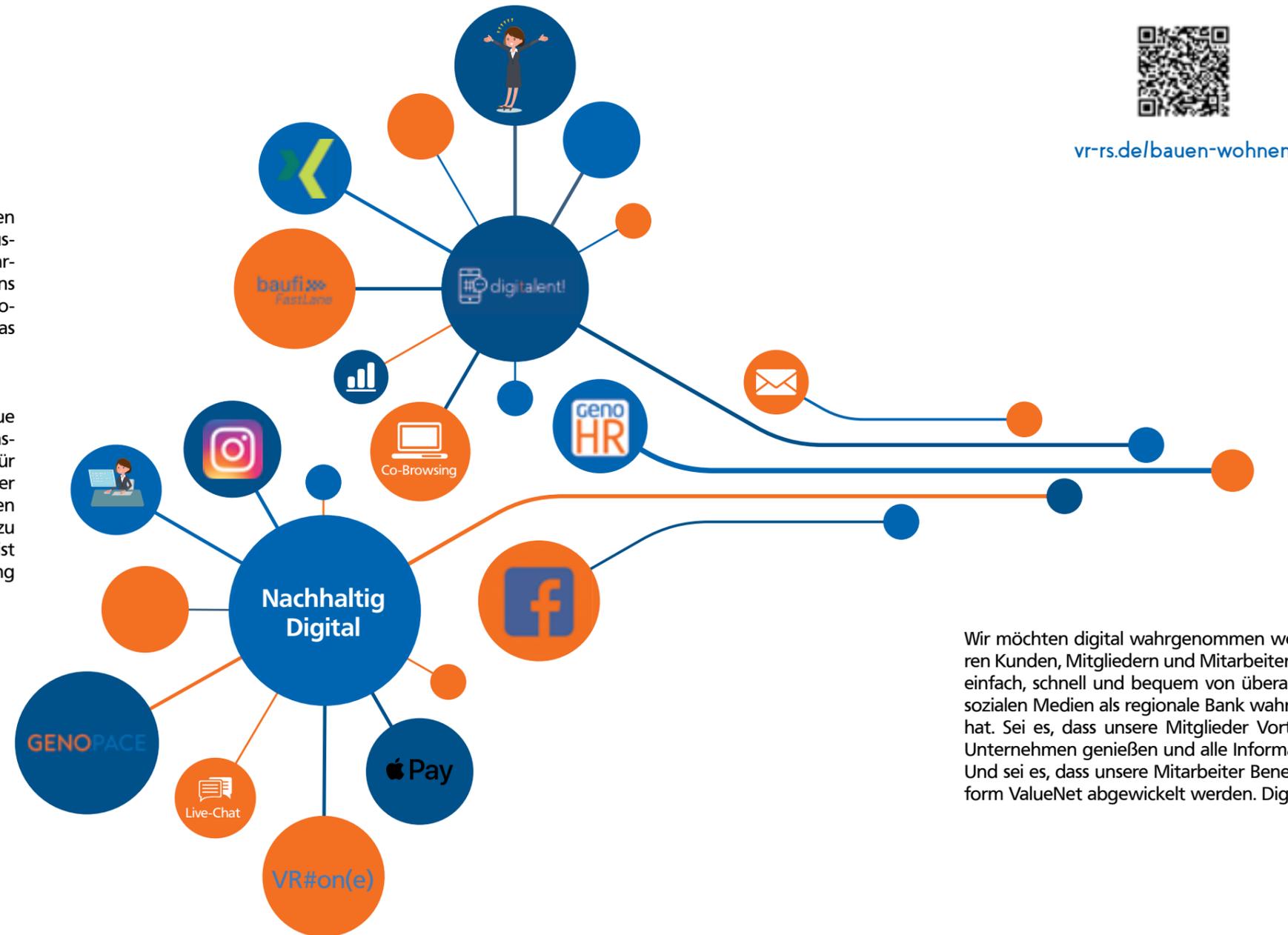
EIGENMITTEL

NACHHALTIG DIGITAL

Ausbau der digitalen Möglichkeiten

Digitales Banking ist wichtig wie nie. Neben dem bleibenden persönlichen Service- und Beratungsangebot vor Ort in den Geschäftsstellen, ist der Ausbau unserer digitalen Leistungen für unsere Kunden ein bedeutender Mehrwert. Unsere Online-Geschäftsstelle, die 2021 an den Start ging, wird bestens angenommen. Hier bündeln sich Services und Produkte aus Banking & Brokerage, die zum großen Teil direkt erledigt werden können, zum Beispiel das Einrichten von Digitalen Karten, ApplePay oder des digitalen Anlage-Assistenten MeinInvest.

Sicher, einfach und schnell beim Banking im Internet? Das bietet das neue OnlineBanking der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Daten und Transaktionen sind durch neueste Technik gesichert und sorgen gleichzeitig für bessere Übersicht und einfache Anwendung. Damit verschaffen sich Nutzer einen besseren Überblick über ihre Finanzen, können ihre Konten bei anderen Banken verwalten und haben die Möglichkeit, Überweisungen in Echtzeit zu tätigen. Auch eine unkomplizierte Kontaktaufnahme mit dem Berater ist möglich. Begleitet wird das neue OnlineBanking durch die neue VR Banking App als Banking „für die Hosentasche“.



Wir möchten digital wahrgenommen werden und Angebote schaffen, die unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitern Mehrwerte bieten. Sei es, dass Banking einfach, schnell und bequem von überall aus möglich ist. Sei es, dass wir in den sozialen Medien als regionale Bank wahrgenommen werden, die etwas zu sagen hat. Sei es, dass unsere Mitglieder Vorteile bei regionalen und überregionalen Unternehmen genießen und alle Informationen über die MeinPlus App erhalten. Und sei es, dass unsere Mitarbeiter Benefits genießen, die über die digitale Plattform ValueNet abgewickelt werden. Digitalisierung fängt beim Menschen an.



Laura, unsere digitale Finanzierungsassistentin

Bauen, Kaufen & Wohnen fängt digital an

Erst ist sie da, die Idee von den eigenen vier Wänden. Dann wird das Vorhaben konkret und viele Fragen tun sich auf für Häuslebauer und Immobilienkäufer. Auf unserer digitalen Plattform „Bauen, Kaufen & Wohnen“ gibt es Antworten auf nahezu alle Fragen rund um das Thema Immobilie. Hier geht es um Bauen, Kaufen, Modernisieren und Sanieren, Vererben und Übertragen. Hier gibt es Baufirmen, einen Notar, einen Gutachter. Auch Dienstleistungen werden vermittelt. So lassen sich passgenaue Produkte finden in einem großen Netzwerk, das qualifizierte Informationen bietet. Sich hier zu informieren, ist bequem, spart Zeit und langes Suchen im Netz.

Besonders interessant für Immobilienverkäufer: die schnelle und kostenlose Bewertung der eigenen Immobilie. Schließlich ist es im Fall eines Verkaufs unerlässlich, den Verkehrswert seiner Immobilie zu kennen. Mit wenigen Angaben erstellt das Bewertungstool unkompliziert einen Bericht.

Wer eine Immobilie finanzieren möchte, fragt im ersten Schritt ganz einfach Laura, unsere digitale Baufinanzierungsassistentin. Laura unterstützt am heimischen PC oder mobil bei der Erstellung eines persönlichen Baufinanzierungskonzepts, gibt erste Tipps und führt den Nutzer an das Themenfeld Baufinanzierung heran. In der digitalen Selbstberatungstrecke weist sie stets auf Optimierungsmöglichkeiten hin und warnt auch vor Risiken, die es zu bedenken gilt. Sind alle Daten und Unterlagen hinterlegt, können diese direkt mit dem Finanzierungsgesuch an die Bank verschickt werden. Dann übernimmt ein realer Baufinanzierungsspezialist. Digitale und reale Welt in Sachen Immobilie greifen bei der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG perfekt ineinander.

NACHHALTIG INVESTIERT

Wohnraum in der Region schaffen

Wohnanlage in der Heinkelstraße, Regensburg

Mit dem Spatenstich im November 2021 starteten die Bauarbeiten für die Wohnanlage, die die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG in der Heinkelstraße im Regensburger Westen errichtet. Auf dem rund 5.000 Quadratmeter großen Grundstück in Bestlage entstehen 116 Wohnungen mit Tiefgaragen- und Fahrradstellplätzen. 23 Wohnungen, die sich allesamt im ersten Obergeschoss befinden, werden durch Mittel des Freistaats Bayern gefördert. Diese sind speziell für Senioren mit geringem Einkommen bestimmt.

„Diese Wohnanlage ist für unsere Bank ein nachhaltiges Investment in die Region und für die Menschen, die hier ein neues Zuhause finden werden. Wir schaffen Wohnraum für sämtliche Zielgruppen“, sagt der Vorstandssprecher der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG, Wolfgang Völkl. „Mit diesem Immobilienprojekt möchten wir unseren Teil dazu beitragen, die angespannte Situation auf dem Wohnungsmarkt ein Stück weit mit zu lösen.“



Mit der Fertigstellung wird zum Herbst 2023 gerechnet. „Wenn alles im Plan ist, kann dann zügig mit der Vermietung begonnen werden“, so Völkl. Die Wohnungen sind zwischen 30 und gut 160 Quadratmeter groß und haben ein bis vier Zimmer. Zwei Aufzüge sind im Haus vorhanden. Im Innenhof wird es einen Spielplatz und einen grünen Begegnungsort geben.

Die Baumaßnahme wird durch einen Generalunternehmer aus der Region ausgeführt. Die Wertschöpfung bleibt daher in der Region, denn alle Aufträge werden nach Möglichkeit an Unternehmen aus der Oberpfalz vergeben.

Wohnprojekt Tillystraße, Regensburg

Ein weiteres Investment in das Wohnen in der Region ist die Wohnanlage Tillystraße 6 und 8 in Regensburg, gebaut nach Energiestandard KfW 55. Hier entstehen in attraktiver Lage 53 Wohneinheiten mit rund 32 bis 126 Quadratmetern Wohnfläche. Es handelt sich um eineinhalb bis vier Zimmer-Wohnungen mit Gartenanteilen, Terrassen, Balkonen, Dachterrassen oder -gärten, Tiefgarage und Aufzug. In direkter Nachbarschaft befindet sich das Caritas Krankenhaus St. Josef mit ca. 1.500 Mitarbeitern. Die Universitätsklinik Regensburg, die Universität Regensburg, Continental Automotive und Siemens befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Wohnungen sind Mitte 2022 bezugsfertig.



Bauvorhaben St.-Wolfgang-Straße, Nittenau

Gleich in der Nähe unserer Geschäftsstelle in Nittenau soll in bester Zentrumslage eine seniorengerechte Wohnanlage entstehen. Geplant sind sechs barrierefreie Wohneinheiten auf drei Etagen auf einer Gesamtfläche von rund 470 Quadratmetern. Auch hier kommt der Nachhaltigkeitsgedanke zum Tragen. Geheizt werden soll ohne fossile Brennstoffe mittels modernster Wärmepumpentechnik.

NACHHALTIG IN DER PERSONALPOLITIK

Neue Positionen für bekannte Gesichter

Mathias Semmelmann, stellvertretendes Vorstandsmitglied



Mathias Semmelmann wurde vom Aufsichtsrat zum 01. Juli 2021 zum stellvertretenden Vorstandsmitglied berufen. Zusammen mit Vorstandssprecher Wolfgang Völkl sowie den Vorstandsmitgliedern Michael Köstler und Andreas Mann lenkt er künftig die Geschicke einer der größten Genossenschaftsbanken in der Oberpfalz.

Der 38-jährige Mathias Semmelmann ist ein echtes Gewächs der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG und verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bankgeschäft. Nach dem Abitur startete der gebürtige Regensburger und zweifache Familienvater im Jahr 2004 in der Volksbank Regensburg eG seine Banklehre. Im Anschluss an die Ausbildung sammelte er zunächst Erfahrungen im Kreditgeschäft und schloss berufsbegleitend ein Betriebswirtschaftsstudium ab. Im Jahr 2009 wechselte er in den Firmenkundenbereich, den er ab 2018 als Bereichsleiter verantwortete. 2019 wurde ihm Prokura erteilt. Der diplomierte Bankbetriebswirt absolvierte ein umfangreiches Fort- und Weiterbildungsprogramm innerhalb der Genossenschaftsorganisation.

Mathias Semmelmann erklärt, was ihm in Blick auf die Zukunft der Bank antreibt: „Ich lege großen Wert darauf, dass unsere Kunden kompetent und zuverlässig in allen Finanzthemen betreut werden. Hierbei geht es mir um nachhaltige und partnerschaftliche Kundenbeziehungen, als Hausbank vor Ort, die schnell und unkompliziert weiterhilft. Das ist das Wesensmerkmal unserer Bank und dafür stehe ich. Gleichzeitig wollen wir unser digitales Angebot für unsere Kunden immer weiter ausbauen.“

Markus Brunner, Prokurist und Bereichsleiter Vorstandsstab und Personal



Vorstand und Aufsichtsrat haben Markus Brunner, Bereichsleiter Vorstandsstab und Personal, zum 01. November 2021 Prokura erteilt. Er ist damit berechtigt, die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitglied zu vertreten.

Markus Brunner ist seit 26 Jahren für die Bank tätig und war seitdem in verschiedenen Unternehmensbereichen eingesetzt. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann durchlief der 50-jährige Regensburger in seiner Laufbahn ein umfangreiches Weiterbildungs- und Qualifizierungsprogramm. 2008 übernahm der diplomierte Bankbetriebswirt erstmals Verantwortung auf Bereichsebene im Rechnungs- und Beauftragtenwesen. Anfang 2016 baute er die Stelle des Vorstandsreferenten für die Bank auf. Mit Abschluss der Fusion mit der Raiffeisenbank Schwandorf-Nittenau eG, die Markus Brunner als Projektleiter für die ehemalige Volksbank Regensburg eG erfolgreich begleitete, wurde er am 01. August 2018 für die neue Bank zum Bereichsleiter Vorstandsstab und Personal ernannt. Personalmanagement, Vorstandssekretariat, die Koordinationsfunktion Digitalisierung und zuletzt der Fachbereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit kamen zu den Aufgaben des Vorstandreferenten hinzu. Seit knapp 20 Jahren begleitet er mit großer Expertise die Eigenanlagen der Bank.

„Als Prokurist für unsere Bank denke, handle und entscheide ich wie ein Unternehmer. Mit unbedingter Leidenschaft für meine Arbeit, mit Kreativität für neue Lösungsansätze und der notwendigen Beharrlichkeit und Ausdauer im Blick auf Herausforderungen und Chancen. Ich freue mich, dass Vorstand und Aufsichtsrat dieses besondere Vertrauen in mich setzen.“

NACHHALTIG ENGAGIERT

Spenden, Sponsoring und Unterstützung in der Region

Mit rund 113.000 Euro haben wir in 2021 Vereine, Projekte und Einrichtungen aus den Bereichen Soziales, Sport und Kultur unterstützt. Bei den Spendenübergaben vor Ort konnten wir uns vom großartigen Engagement unserer Vereine überzeugen.



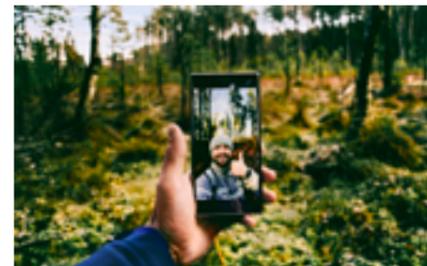
Als Sponsoringpartner unterstützen wir unter anderem den Arber Radmarathon, den Oberpfälzer Seenland Triathlon am Steinberger See und die MZ-Gala „Menschen, die bewegen“. Mit Ideenreichtum und viel Engagement konnten viele Veranstaltungen unter Corona-Auflagen erfolgreich durchgeführt werden.



Auch unsere Kooperation mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg haben wir fortgeführt. Zum einen fördern wir jährlich mit jeweils einem einmaligen Stipendium von je 1.000 Euro drei Studierende, die aus Nicht-Akademiker-Familien der Region Regensburg-Schwandorf stammen und sehr gute Studienleistungen in einem Bachelorstudium vorweisen. Zum anderen wird eine herausragende Abschlussarbeit aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften mit 1.500 Euro prämiert. Zudem vergeben wir ein Deutschlandstipendium.



Mit der Klima-Initiative „Morgen kann kommen“ bündeln und erweitern die Volksbanken Raiffeisenbanken das vielseitige Umweltengagement der rund 800 Genossenschaftsbanken in Deutschland und nehmen sich der Verantwortung an, nachhaltige Maßnahmen gegen den Klimawandel zu fördern. Im Fokus der Initiative stehen in den nächsten Jahren zwei bundesweite Waldprojekte, die in Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) e. V. und der Stiftung Zukunft Wald (SZW) umgesetzt werden. Auch wir beteiligen uns an der Klima-Initiative des Bundesverbandes und pflanzen 1.500 Setzlinge in Burglengenfeld.



Wir sind Jahn Klassik Partner

Seit der laufenden Saison 2021/22 sind wir Klassik Partner des SSV Jahn Regensburg. Schon seit einigen Jahren nutzen wir ein Hospitality-Arrangement beim Zweitligisten. Jetzt sind wir bei den Heimspielen zudem mit einer Bandenwerbung im Stadion präsent. „Dass sich die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG dazu entschlossen hat, als Klassik Partner unser Netzwerk zu erweitern, ist ein schönes Zeichen“, sagt Philipp Hausner, kaufmännischer Geschäftsführer und Vorstand Marketing des SSV Jahn.

„Wir haben die Entwicklung des SSV Jahn in den vergangenen Jahren genau verfolgt und sind dem Club schon seit einiger Zeit verbunden. Nun freuen wir uns sehr darüber, dass wir uns als Klassik Partner beim SSV Jahn engagieren und seit dieser Saison auch mit unserem Logo rund um die Spiele der Jahnelf sichtbar werden“, so Wolfgang Völkl.

Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG verbindet mit dem SSV Jahn unter anderem gemeinsame Werte wie Bodenständigkeit. Seite an Seite gehen die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG und der SSV Jahn nun in die Zukunft, getreu dem Motto der Volksbanken Raiffeisenbanken: „Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.“



Unser Vorstandssprecher Wolfgang Völkl mit Philipp Hausner, kaufmännischer Geschäftsführer der Jahn KG



GEMEINSAM GEHT MEHR

Die Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg blickt auf ein weiteres erfolgreiches Jahr. Die Arbeit der Stiftung entwickelt sich erfreulich, jüngst wurde unter ihrem Dach die erste Treuhandstiftung eingerichtet. Höhepunkt im Stiftungsjahr war die Weihnachtscharity 2021. Menschen und Unternehmen in der Region haben die jährliche Hilfsaktion der Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg mit Spenden in Höhe von rund 79.000 Euro unterstützt. Die Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG toppte den Betrag auf 100.000 Euro. Je 12.500 Euro gingen an acht soziale Einrichtungen im Raum Regensburg und Schwandorf.

„Wir sind wirklich überwältigt von der Spendenbereitschaft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Weihnachtscharity mit großen und kleinen Spenden bedacht haben“, freute sich der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Wolfgang Völkl über die eingegangene Spendensumme. „Ganz nach dem Motto der Bürgerstiftung „Gemeinsam geht mehr“ sind wir glücklich und froh, zusammen mit den Bürgern aus der Region dazu beizutragen, dass die Einrichtungen weiter so wertvolle Arbeit leisten können“, so der stellvertretende Vorsitzende des Stiftungsvorstandes, Mathias Semmelmann. „Unsere ProjektpatInnen Dr. Astrid Freudenstein (Bürgermeisterin Regensburg), Tanja Schweiger (Landrätin Regensburg), Thomas Ebeling (Landrat Schwandorf), Wolfgang Dersch (Kulturreferent Regensburg), Ingo Maschek (Unternehmer), Tom Meiler (Moderator), Hannes Ringlstetter (Entertainer) und Hans Rothammer (Präsident SSV Jahn Regensburg und Steuerberater) haben einen großen Teil dazu beigetragen.“

Begünstigt aus der Weihnachtscharity 2021 waren folgende gemeinnützige Einrichtungen:

drugstop e.V.
 Helferverein Landkreis mit Herz e.V. Regensburg
 Team Bananenflanke Regensburg e.V.
 Regensburger Tafel e.V.
 Renschburger Herzen e.V.
 Soziale Futterstelle Regensburg e.V.
 Tafel Schwandorf
 Wir dabei Regensburg e.V.

Weihnachtscharity der Bürgerstiftung der Volksbank Regensburg



100.000 EURO

SPENDENSUMME



stiftung-vb-regensburg.de



Helferverein Landkreis mit Herz e.V. Regensburg



drugstop e.V.



Regensburger Herzen



Soziale Futterstelle Regensburg e.V.



Regensburger Tafel e.V.



Tafel Schwandorf



Team Bananenflanke Regensburg e.V.



Wir dabei Regensburg e.V.



BERICHT DES AUF SICHTSRATS

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wurde im Auftrag des Genossenschaftsverbands Bayern e.V. durch den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Andreas Insinger
Geschäftsführer ANKA-DRAHT
Andreas Insinger KG
Aufsichtsrat seit 2007,
Aufsichtsratsvorsitzender

Claudia Donhauser
Dipl.-Kauffrau
Geschäftsführerin der
Unternehmensgruppe Donhauser
Aufsichtsrätin seit 2012,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzende

Klaus Köhler
Geschäftsführer der KÖWA Isolierglas
Produktions- und Vertriebs-GmbH
Aufsichtsrat seit 2010,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Peter Schillinger
Geschäftsführer Schillinger GmbH
Konstruktionen in Stahl
und Leichtmetall
Aufsichtsrat seit 2009,
stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Leopold Graf von Drechsel
Geschäftsführer WIMEX
Agrarprodukte
Import und Export GmbH
Aufsichtsrat seit 2006

Hans Groß
freiberuflich tätiger Bauingenieur
und Sachverständiger
Aufsichtsrat seit 1998

Jürgen Kilger
Hauptgeschäftsführer der
Handwerkskammer
Niederbayern-Oberpfalz
Aufsichtsrat seit 2017

Robert Nuslan
Privatier
Aufsichtsrat seit 2002

Eduard B. Wagner
Geschäftsführer
INSYS MICROELECTRONICS GmbH
Aufsichtsrat seit 2015



Aufsichtsrat und Vorstand (v.l.): Andreas Mann, Jürgen Kilger, Mathias Semmelmann, Michael Köstler, Peter Schillinger, Claudia Donhauser, Eduard B. Wagner, Andreas Insinger, Wolfgang Völkl, Klaus Köhler, Leopold Graf von Drechsel, Hans Groß und Robert Nuslan

JAHRESBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2021

Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			8 216 675,96		12 292
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			86 406 147,59		81 008
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	86 406 147,59				(81 008)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	94 622 823,55	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar			-		(-)
b) Wechsel			-		-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			12 537 804,22		9 986
b) andere Forderungen			3 004 684,11	15 542 488,33	8 020
4. Forderungen an Kunden				1 114 545 878,78	1 014 476
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	490 483 723,76				(402 144)
Kommunalkredite	14 638 918,57				(12 432)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
ab) von anderen Emittenten					-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten				23 170 421,48	27 936
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	23 170 421,48				(27 936)
bb) von anderen Emittenten			224 721 004,57	247 891 426,05	210 257
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	194 717 977,09				(176 253)
c) eigene Schuldverschreibungen				247 891 426,05	100
Nennbetrag					(100)

6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		167 212 104,07	159 135
6a. Handelsbestand		-	-
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
a) Beteiligungen		39 414 428,84	20 524
darunter: an Kreditinstituten	472 347,31		(458)
an Finanzdienstleistungsinstituten			(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		2 042 990,00	2 043
darunter: bei Kreditgenossenschaften	2 027 900,00		(2 028)
bei Finanzdienstleistungsinstituten			(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		262 163,83	262
darunter: an Kreditinstituten			(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten			(-)
9. Treuhandvermögen		5 135 461,30	3 831
darunter: Treuhandkredite	5 135 461,30		(3 831)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		-	-
11. Immaterielle Anlagewerte			
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		-	-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		39 495,00	59
c) Geschäfts- oder Firmenwert		-	-
d) Geleistete Anzahlungen		39 495,00	-
12. Sachanlagen		57 757 103,20	35 258
13. Sonstige Vermögensgegenstände		8 336 920,04	7 991
14. Rechnungsabgrenzungsposten		45 220,37	110
Summe der Aktiva		1 752 848 503,36	1 593 288

JAHRESBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2021

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			<u>5 533 928,20</u>		<u>9 221</u>
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>367 268 500,76</u>	<u>372 802 428,96</u>	<u>271 607</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>355 442 685,58</u>			<u>365 766</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>103 720,16</u>	<u>355 546 405,74</u>		<u>160</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>802 909 618,08</u>			<u>742 579</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>22 610 230,96</u>	<u>825 519 849,04</u>	<u>1 181 066 254,78</u>	<u>26 690</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			-		<u>745</u>
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-		-
darunter: Geldmarktpapiere			-		(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf			-		(-)
3a. Handelsbestand					
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>5 135 461,30</u>	<u>3 831</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>5 135 461,30</u>				(- 3 831)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>2 300 627,94</u>	<u>1 519</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>215 460,17</u>	<u>177</u>
6a. Passive latente Steuern				-	-
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<u>10 960 624,00</u>		<u>10 804</u>
b) Steuerrückstellungen			<u>930 440,76</u>		<u>308</u>
c) andere Rückstellungen			<u>8 478 853,84</u>	<u>20 369 918,60</u>	<u>5 493</u>
8.					
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				<u>2 657 000,00</u>	<u>2 657</u>
10. Genussrechtskapital				<u>3 980 000,00</u>	<u>3 980</u>
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	<u>3 980 000,00</u>				(-)

11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		<u>84 000 000,00</u>	<u>70 000</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB		-	(-)
12. Eigenkapital			
a) Gezeichnetes Kapital		<u>7 747 197,32</u>	<u>7 972</u>
b) Kapitalrücklage		<u>2 384 026,22</u>	<u>2 384</u>
c) Ergebnisrücklagen			
ca) gesetzliche Rücklage	<u>15 050 000,00</u>		<u>14 700</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>53 100 000,00</u>		<u>50 700</u>
cc)	-	<u>68 150 000,00</u>	-
d) Bilanzgewinn		<u>2 040 128,07</u>	<u>1 995</u>
Summe der Passiva		<u>1 752 848 503,36</u>	<u>1 593 288</u>
1. Eventualverbindlichkeiten			
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		<u>37 375 753,22</u>	<u>35 986</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-	-
2. Andere Verpflichtungen			
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>176 191 306,69</u>	<u>176 191 306,69</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften		-	(-)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		21 696 563,17			21 692
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2 626 688,91	24 323 252,08		3 195
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	49 928,22				(30)
2. Zinsaufwendungen			-2 234 572,40	22 088 679,68	-2 361
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-38 000,00				(47)
darunter: erhaltene negative Zinsen	1 822 350,53				(888)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			6 060 423,14		3 396
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			759 075,79		273
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	6 819 498,93	-
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen					
5. Provisionserträge			14 407 361,54		12 116
6. Provisionsaufwendungen			-1 758 161,57	12 649 199,97	-950
7. Nettoertrag des Handelsbestands					
8. Sonstige betriebliche Erträge				1 070 094,50	1 224
9.					
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-12 633 485,57			-12 623
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-2 926 793,45	-15 560 279,02		-3 189
darunter: für Altersversorgung	-847 508,58				(1 014)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-7 358 051,57	-22 918 330,59	-7 259
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-892 077,00	-977
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-2 108 827,21	-1 362
darunter: aus der Währungsumrechnung		-1 696,76			(1)
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-848 770,89			(853)

13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft					-511
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	3 787 517,62	3 787 517,62			-
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere					-129
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	878 398,58	878 398,58			-
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme					-
18.					-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		21 374 154,48			12 535
20. Außerordentliche Erträge					-
21. Außerordentliche Aufwendungen					-
22. Außerordentliches Ergebnis					(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4 295 124,72				-3 512
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen	-45 903,21	-4 341 027,93			-52
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken		-14 000 000,00			-6 000
25. Jahresüberschuss		3 033 126,55			2 971
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr					24
		3 033 126,55			2 995
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					-
a) aus der gesetzlichen Rücklage					-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					-
		3 033 126,55			2 995
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					-
a) in die gesetzliche Rücklage	-350 000,00				-300
b) in andere Ergebnisrücklagen	-642 998,48	-992 998,48			-700
		2 040 128,07			1 995
28a.					-
29. Bilanzgewinn		2 040 128,07			1 995

Impressum

Herausgeber	Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
	Pfauengasse 1 93047 Regensburg Telefon 0941 5847-0 info@vr-rs.de www.vr-rs.de
Gestaltung und Text	Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG
	Abteilung Marketing Telefon 0941 5847-1830 marketing@vr-rs.de
Druck	Aumüller Druck/Regensburg



Bildrechte

Rückblick auf das Jahr	© Rainer Fleischmann
Nachhaltig in der Region	© Julia Knorr
Nachhaltig für die Zukunft	© Elke Pitzl
Nachhaltig gut beraten	© Julia Knorr
Nachhaltig Mitglied sein	© Elke Pitzl
Nachhaltig für unsere Unternehmen	© Rainer Fleischmann © Labertaler Heil- und Mineralquellen Getränke Hausler GmbH © Brauerei Bischofshof GmbH & Co. KG © Wolf Firmengruppe
Nachhaltig in der Beratungsqualität	© Rainer Fleischmann
Nachhaltig investiert	© Elke Pitzl © Bildstärke © Gruber Wohnbau und Vertriebs GmbH © Donhauser Massivbau GmbH
Nachhaltig in der Personalpolitik	© Rainer Fleischmann
Nachhaltig engagiert	© Elke Pitzl © Jahn KG
Bericht des Aufsichtsrats	© Julia Knorr

Quellen

Nachhaltig für unsere Unternehmen	Interview: Rebecca Sollfrank, Wirtschaftszeitung Oktober 2021
-----------------------------------	---



Zufrieden

Weil ich für **mich und die Zukunft** investiere

Nachhaltige Fonds sind mehr als Investitionen in ein gutes Gefühl.

- Bei der Geldanlage gibt es Möglichkeiten, Renditechancen mit nachhaltigen Investments zu kombinieren
- Die Anlagen werden nach sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien ausgewählt
- Sie profitieren von 30 Jahren Erfahrung im aktiven Management nachhaltiger Fonds von einem der führenden deutschen Asset-Manager
- Die individuelle Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellung eines Anlegers kann dabei von der Anlagepolitik abweichen

Lassen Sie sich in Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG zu Chancen und Risiken beraten, zum Beispiel dem Risiko marktbedingter Kursschwankungen.

Aus Geld Zukunft machen



Einfach QR-Code scannen
und informieren.

Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG



Union
Investment

Dies ist Werbung. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen der Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin finden Sie ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen und Anlagegrundsätzen, zu Chancen und Risiken sowie zum Risikoprofil der Fonds. Diese Dokumente sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte und die Anlagebedingungen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main oder auf www.union-investment.de/downloads. Sie bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds. Weitere Informationen über nachhaltigkeitsrelevante Aspekte der Fonds finden Sie auf www.union-investment.de/nachhaltige-fonds. Stand: 31. März 2022.



Volksbank Raiffeisenbank
Regensburg-Schwandorf eG

Meine Nummer Eins

NICHTS MEHR VERPASSEN AUF SOCIAL MEDIA
SCANNE MICH UND FOLGE MIR!



Bald auch
auf
Instagram